

Vorwort für die Lehrkräfte

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die FRESCH-Methode vermittelt Kindern das Richtigschreiben mithilfe von 4 aufeinander aufbauenden Strategien. So haben sie die Möglichkeit, Schritt für Schritt besondere Merkmale der Rechtschreibung zu automatisieren.

In den vorangegangenen Kompetenzbänden wurden die Strategien „Schwingen“, (Das FRESCH-Kompetenzheft: Schwingen, Bestellnr.: 10324) sowie „Verlängern“ und „Ableiten“ (Das FRESCH-Kompetenzheft: Verlängern & Ableiten, Bestellnr.: 10381) intensiv geübt.

In diesem Band wollen wir den Kindern nun helfen, auch die schwierigste Strategie zu trainieren: das Merken der Merkwörter.

Schwierig ist diese Strategie deshalb, weil gerade LRS-Kindern das Merken sprachlicher Besonderheiten schwerfällt und weil es keine oder nur wenige Gesetzmäßigkeiten bei den Merkwörtern gibt, wie zum Beispiel:

Die Vorsilben „ver“ und „vor“ schreiben wir immer mit „v“!

Am Anfang des Bandes werden die Schüler an die bereits bekannten Strategien erinnert, um sie dann zu den Merkwörtern hinzuführen.

Auch wenn wir bisher Qu/qu und X/x als lautgetreu bezeichnet haben, zeigt sich doch in der Praxis immer wieder, dass Grundschul Kinder diese Laute oft nicht erkennen und dann als „kw“ oder „ks“ schreiben. Aus diesem Grund werden diese Laute bzw. Buchstaben hier nochmals als „schwierig“ trainiert.

Basis für die Auswahl der Merkwörter waren der „Grundwortschatz der Grundschulen in Brandenburg“, herausgegeben vom Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg sowie einige Grundschulwörterbücher wie z. B. „Bücherwurm“ des Klett-Verlags. Einen einheitlichen bundesdeutschen Grundwortschatz gibt es – zumindest bislang – nicht.

Die Merkwörter lassen sich in folgende Kategorien sortieren:

Merkwörter nach FRESCH:

- Wörter mit aa, ee, oo
- Wörter mit ß
- Wörter mit v
- Wörter mit -h-
- Wörter mit langem i
- Wörter mit ähnlich klingenden Lauten: chs, gs, ks, cks, x
- kleine Wörter
- Wörter mit nicht ableitbarem ä

Dazu kommen:

- Stolperwörter mit ai, dt, th, ph, y
- schwierige Wörter (meist Fremdwörter aus dem Lateinischen)
- Wörter mit -ion-
- englische Wörter

Weitere Informationen zu Merkwörtern

Prinzipiell sind alle Wörter mit „v“ Merkwörter, weil wir das „v“ mal als „f“ und mal als „w“ aussprechen. Alle Wörter mit c/C im Anlaut sind ebenfalls Merkwörter, weil sie mal als „k“ (Christ) gesprochen werden, mal als „ch“ (Chinese), mal als „sch“ (Chef) oder als „ß“ (Cent). „V“ und „C“ sind also nicht lautgetreu.

Es gilt: Wir betrachten Wörter dann als Merkwörter, wenn sie nicht zweifelsfrei nach der Schwungregel, der Verlängerungsregel oder der Ableitungsregel geschrieben werden können, d. h., wenn die Buchstabenfolge keine eindeutige Artikulation ergibt wie z. B. in Herbst (~~Herp~~st) oder Obst (~~Op~~st).

Fremdwörter sind Merkwörter

Viele für Grundschüler nicht kategorisierbare Merkwörter sind Fremdwörter. Man erkennt sie beispielsweise an bestimmten Wortteilen: „ex“ (Experiment, extra) „-ismus“ (Kommunismus, Hinduismus), „kon-“ (Konto, Kontrolle, Konzert), „-ion“ (Multiplikation, Situation), „re-“ (Renovierung, Respekt) oder „-ik“ (Mathematik, Panik). Bei deutschen Wörtern liegt die Betonung außerdem immer auf der ersten Silbe (Abend, Morgen) oder der Stammsilbe: Geburt, Gefahr, Besuch. Bei Fremdwörtern wird dagegen anders betont: Energie, Präsident.

Im Land der süßen Klöße

ß



Freddy: Zuerst geht es ins Land der süßen Klöße!

Grummel: Mmh, lecker, da bleibe ich!



Im Land der süßen Klöße regiert
das

ß

Du findest es überall in Wörtern
und Texten.

Schreibe die Reihe fort, so lernst du es am besten kennen:

ß ß ß ß ß

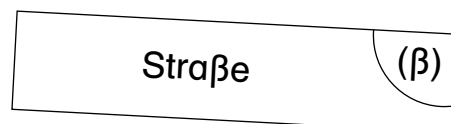
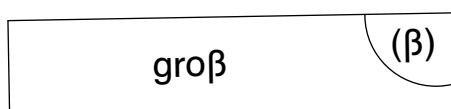
Färbe das ß in den Wörtern bunt:

Fuß	barfuß	heiß	reißen	Floß	Straße
fleißig	groß	Spaß	Soße	Großeltern	weiß
fließen	Gruß	außen	Strauß	dreißig	

Schreibe die Wörter nach dem Abc auf:

au _____	b _____	d _____
fl _____	fl _____	Fl _____
F _____	gr _____	Gr _____
Gr _____	h _____	r _____
S _____	Sp _____	Str _____
Str _____	w _____	

Schreibe die Wörter auf Wortkarten. So kannst du sie dir besser merken. Mit diesen Karten kannst du üben und spielen.



Im Land der prima Maschinen

i



Freddy:
Das ist was für dich, Grummel! Würfle deine persönliche Arbeitsaufgabe!

Grummel:
Ich würfle eine Null!



- Schreibe andere Fragen mit i-Wörtern auf.
- Ordne alle i-Wörter nach dem Abc.
- Gestalte ein Interview* mit i-Wörtern.
- Male Bilder von* i-Wörtern auf Kärtchen – dein Partner muss die Bezeichnungen darunterschreiben – dann tauscht ihr.
- Suche dir i-Wörter aus, die du als Reihen schreibst.
- Schreibe Rätsel für deinen Partner auf:
Mein **M** hat ... kann ... gibt es sieht so aus ...

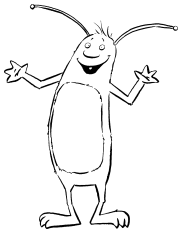
Du darfst auch öfter würfeln!

Schreibe die i-Wörter auf die Linien und kreuze an, ob es das gibt!

	i-Wort	ja	nein
freundliche Krokodile	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bittere Apfelsinen	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lila Kaninchen	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
heiße Gardinen	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
automatische Maschinen	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bunte Vitamine*	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen eisigen Juli	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
süßen Kaugummi	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine moderne Ruine	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
altmodische Tiger	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
stabile Wolken	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
saure Pralinen	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
traurige Delfine	_____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Interview-Fragen, z.B.: Magst du Tiger? Hättest du gerne ...? Kennst du ...? Wünschst du dir ...? Hast du schon einmal ...? Wie findest du ...? Schmeckt dir ...? Kaufst du ab und zu ...? Kannst du ...?

* Beachte das „V“: von, Vitamine.



Freddy: Jetzt geht es ins Bären-Land, Grummel!

Grummel: Hmm lecker, da gibt es sicher Erdbeeren!

Freddy: Nein! Im Bären-Land gibt es ganz viele ä-Wörter, die du nicht ableiten kannst. Bär kommt ja nicht von Beere! Bei Bär musst du dir das „ä“ merken!



Grummel: Schade!

So viele ä-Wörter! Manche kannst du ableiten, 6 musst du dir merken. Schreibe die Ableitungen und notiere die Merkwörter auf Kärtchen:



Wände ⚡ Wand

Lärm _____

kräftig ⚡ _____

hält ⚡ _____

Wälder ⚡ _____

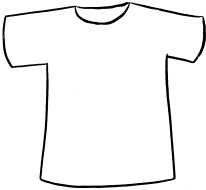

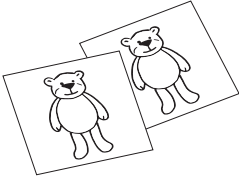







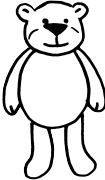






Freddy: Hier kannst du dein Gedächtnis trainieren!



Grummel: Ich merke mir alles!

**Lies die einzelnen Wörter etwa eine Minute lang.
 Decke die Wörter ab. Schreibe so viele Wörter auswendig auf,
 wie du dir merken konntest!
 Dieses Gedächtnis-Spiel kannst du auch mit deinen
 Merkwörter-Karten spielen.**

<p>T-Shirt</p> 	<p>Pullover</p> 	<p>Memory</p> 	<p>Jeans</p> 
<p>Baby</p> 	<p>Pony</p> 	<p>Jeep</p> 	<p>Pool</p> 
<p>Computer</p> 	<p>Ticket</p> 	<p>Teddy</p> 	<p>Shampoo</p> 
<p>Snowboard</p> 	<p>Chips</p> 	<p>Ketchup</p> 	<p>Burger</p> 